

konsort. zu 110% übernommen, das sie den bisherigen Aktionären im Verhältnis von 7:9 zu 114% zum Bezuge angeboten hat.

**Hypothek.-Anleihe:** M. 2 000 000 in 5% Teilschuldverschreib. auf den Inhaber lt. minist. Genehm. Aufgenommen infolge G.-V. v. 27./9. 1919. Die Ausgabe erfolgte zu 93 $\frac{1}{2}$ %, sie sind im Wege der Auslos. zum Kurse von 103% innerhalb 32 Jahren, anfangend mit dem 1./4. 1925 zurückzuzahlen, wobei jedoch das Recht der Verstärk. der Tilg. u. der Gesamtkündig. der Ges. vorbehalten bleibt. Die Gesamtkündigung ist jederzeit mit dreimonatiger Frist auf einen Zinstermin vom Jahre 1925 ab zulässig.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

**Stimmrecht:** Je M. 200 A.-K. = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 10% z. R.-F., ev. bes. Abschr. u. Rückl., vertr. Tant. an Vorst. u. Beamte, 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergüt. von M. 13 500), Rest nach G.-V.-B.

**Bilanz am 30. Sept. 1919:** Aktiva: Grundstücke 426 066, Gebäude 670 000, Masch. 180 000, Werkzeuge u. Geräte 40 000, Gleis- u. Transportanlage 80 000, Dampfheizungs- u. Trockenanlage 10 000, elektrische Anlage 1, Gesenke u. Matrizen 1, Telephon-Anlage 1, Inventar 1, Modelle 1, Patente 1, Effekten 335 768, Kassa 2115, Geschäftsanteile 26 000, Aval-Kaut. 186 500, Debit. 2 045 378, Vorräte: Halbfabrikate 1 582 106, Holz 800 802, sonst. Material. 2 409 857. — Passiva: A.-K. 2 400 000, Hypoth. 525 000, R.-F. 240 000, Kredit. 4 249 846, Arb.-Unterst.-F. 1847, Avale 186 500, unerhob. Div. 824, Talonsteuer-Rückl. 32 000 (Rückl. 15 000), Rückstell. 694 656, Div. 384 000, Tant. an A.-R. 32 000, Vortrag 47 927. Sa. M. 8 794 601.

**Gewinn- u. Verlustkonto:** Debet: Allg. Unk. 1 316 322, Zs. 99 020, Versch. 22 758, Steuern u. Abgaben 297 418, soziale Abgaben 112 977, Reparaturen 178 148, Abschreib. 323 539, Reingewinn 478 927. — Kredit: Vortrag 31 366, Fabrikationsgewinn 2 797 747. Sa. M. 2 829 113.

**Dividenden 1902/03—1918/19:** 0, 0, 0, 0, 5, 8, 8, 4, 0, 4, 0, 6, 12, 12, 10, 16%.

**Direktion:** Ing. Georg Wehe, Ing. C. Ehrensperger, Kaufm. Otto Bauer. **Prokurist:** Fr. Fenk.

**Aufsichtsrat:** Vors. Komm.-Rat William Busch, Bautzen; Stellv. Justizrat A. Mardersteig, Weimar; Stadtrat a. D. Walther Gensel, Erfurt; Bankier Arthur Guttman, Carl Busch, Berlin; Bank-Dir. Henry Hollmann, Weimar; Baurat Aug. Zeise, Leipzig.

**Zahlstellen:** Weimar: Ges.-Kasse, Fil. d. Mitteldeutschen Privatbank; Berlin: S. Bleichröder.

## \*Maschinenfabrik Wethau Akt.-Ges. in Wethau b. Naumburg.

**Gegründet:** 24./11. 1919; eingetr. 29./12. 1919 in Naumburg. Gründer: Paul Friedrich Teuchern; Landwirt Rud. Hirschfeld, Wethau; Paul Schlegel, Naumburg a. S.; Landwirt Paul Mairich, Wethau; Dr. jur. Wilh. Brüggemann, Leipzig.

**Zweck:** Herstellung von Maschinen aller Art, insbesondere von landwirtschaftlichen Maschinen, sowie der Erwerb von Liegenschaften mit einem höheren Wert als  $\frac{1}{10}$  des Grundkapitals. Die Ges. ist auch berechtigt, sich an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art zu beteiligen.

**Kapital:** M. 300 000 in 300 Aktien à M. 1000, übern. von den Gründern.

**Geschäftsj.:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Dividende:** Die erste Bilanz wird per 30./9. 1920 gezogen.

**Direktion:** Paul Winterstein.

**Aufsichtsrat:** Vors. Bankier Rich. Wagner, Leipzig; Landwirt Gustav Jahr, Wethau; Bankier Walter Schulze, Merseburg; Rechtsanwalt Hermann Meyer I, Leipzig; Baumeister Karl Aepler, Naumburg a. S.

## Wittener Masch.- u. Dampfkesselfabrik J. Westermann,

### Act.-Ges. in Witten.

**Gegründet:** 21./3. 1907 mit Wirkung ab 1./1. 1907; eingetr. 13./5. 1907. Die Gründer (s. Jahrg. 1907/08) haben das von ihnen unter der Firma J. Westermann in Witten betriebene Fabrik- u. Handelsgeschäft einschl. des Fabrikgrundstückes mit Fabrik- u. Wohngebäuden, ferner die Masch., Vorräte, Aktiva und Passiva eingebracht. Als Gegenwert erhielten dieselben 499 Aktien im Nennwerte von M. 499 000.

**Zweck:** Betrieb einer Masch.- u. Dampfkesselfabrik, insbesondere Übernahme u. Fortführung des bisher unter der Firma J. Westermann, Witten, betriebenen Fabrik- u. Handelsgeschäfts. 1916 u. 1917 Heeresaufträge.

**Kapital:** M. 500 000 in 500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 100 000. Das A.-K. wurde 1911 um M. 400 000 erhöht. Auf der Tagesordnung der G.-V. v. 17./3. u. 26./5. 1919 stand auch: Erhöhung des Betriebskapitals durch Aufnahme stiller Teilhaber u. Genehmigung der bezügl. Verträge.

**Hypothek:** M. 49 070.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1918:** Aktiva: Kassa 18 627, Effekten 71 709, Postscheck-Kto 205, Bankguth. 128 816, Debit. 56 205, Waren 210 274, Grundstücke 47 954, Gebäude 112 116, Masch. u. Geräte 87 800, Fuhrwerk 8170, Modelle 1, Mobil. 1693, Avale 3000. — Passiva: A.-K. 500 000, Hypoth. 49 070, Delkr.-Kto 3000, R.-F. 24 057, Rückstell. f. zweifelh. Proz. u. Mängelr. 5500, Kriegssteuerückl. 41 980, rückst. Montagen 11 000, Kredit. 55 949, Avale 3000, Reingewinn 53 017. Sa. M. 746 574.